

Niederschrift zur 11. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Warnkenhagen

Sitzungstermin: Montag, den 01.06.2026

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 22:05 Uhr

Ort, Raum: Bürgerhaus Gottin

Anwesend:

Bürgermeister stimmberechtigt

Herr Marco Gross

Gemeindevertreter stimmberechtigt

Herr Andreas Aßmus

Herr Wulf-Hinrich Hagge

Herr Frank Rademann

Herr Bobby Richter

Von der Verwaltung

Frau Christin Koß

Gäste:

5 Einwohner

Nicht anwesend:

Gemeindevertreter stimmberechtigt

Herr Benjamin Richter

Einwohnerfragestunde:

Der Förderverein des Bürgerhauses Gottin e.V. (Herr Stanislaus) fragt an, ob Herr Böckelmann (der Gemeindearbeiter) mit dem Gemeindefahrzeug die Ausstattung für das Konzert im Rahmen des Thünen Festivals zur Veranstaltung fahren kann. Herr Gross stimmt dem zu.

Es wird gefragt, ob die Einwohner in Tellow bei der Gestaltung des Spielplatzes mit einbezogen werden. Ebenfalls wird gefragt, wie es mit der Sicherheit in Bezug auf die angrenzende Kuhkoppel ist. Die Kinder rollen sich den Rutschberg runter und landen auf der Kuhkoppel. Der Zaun müsste versetzt werden. Es wird gefragt, ob für den Spielplatz in Tellow das Sondervermögen in Höhe von 50 Tsd. € genutzt werden kann.

Herr Gross erklärt, dass das Sondervermögen in ein Projekt fließen sollte und keine Splittung erfolgen darf. Er gibt zur Kenntnis, dass die Beratung des Einsatzes des Sondervermögens ein Tagesordnungspunkt der Sitzung ist.

Es wird darüber informiert, dass das Grundstück am Bürgersteig von Herrn Bahls verkräutet ist und nichts gemacht wird. Der Wildwuchs kommt schon auf den Gehweg rüber, sodass man schon auf der Straße laufen muss. Auch wird darüber

informiert, dass zwischen dem Trafo und dem Jugendgästehaus nur 1-1,5 m gemacht wird.

Herr Gross erklärt, dass Herr Hartmann vom Ordnungsamt bereits darüber informiert ist und die Landgesellschaft anschreiben wird.

Es wird berichtet, dass ein Einwohner in Tellow das Laub von seinem Grundstück mit dem Laubbläser auf die angrenzenden Grundstücke geblasen und keine Beräumung stattgefunden hat.

Herr Gross gibt zur Kenntnis, dass Ordnungsangelegenheiten zeitnah direkt an das Ordnungsamt zu melden sind, damit das Ordnungsamt gleich tätig werden kann.

19.15 Uhr – Ein Einwohner verlässt die Sitzung.

Es wird gefragt, wie der Stand der Löschwasserversorgung bzw. der Einbau einer Zisterne in Gottin ist. Herr Gross informiert, dass es bisher noch keine konkrete Entscheidung gibt. Er gibt zur Kenntnis, dass zurzeit in der Gemeinde Prebberede eine Löschwasserzisterne errichtet wird. Er wird sich diesbezüglich nochmals mit Herrn Krings vom Amt Mecklenburgische Schweiz in Verbindung setzen.

Es wird gefragt, was die Gemeinde von der Errichtung der Windräder hat. Der Grundsteuerwert ist diesbezüglich gefallen. Herr Gross erklärt, dass die Verhandlungen noch nicht abgeschlossen sind. Der Energieausschuss ist sich darüber einig, dass sie den Strombonus, als Betroffenheitsbonus beanspruchen möchten.

Es wird gefragt, wie viele Windräder noch errichtet werden. Herr Gross berichtet, dass die Firma wpd 4 weitere Windräder zwischen Gottin und Tellow errichten wird. Der Bau der Windräder bei Appelhagen wurde vorerst gestoppt.

Herr Gross befördert Frau Fee-Laise Reichenbach mit Wirkung vom 14.02.2026 zur Oberfeuerwehrfrau und überreicht ihr die Beförderungsurkunde.

Herr Gross befördert Frau Doreen Reichenbach mit Wirkung vom 14.02.2026 zur Oberfeuerwehrfrau und überreicht ihr die Beförderungsurkunde.

Es wird gefragt, wie der Zustand bei der Feuerwehr in Gottin ist. Ist die Feuerwehr einsatzbereit? Herr Gross erklärt, dass auf Grund einiger Veränderungen es zu vielen Austritten in der Feuerwehr kam. Daher ist die Feuerwehr nur bedingt einsatzbereit. Er wird sich diesbezüglich nochmal mit Herrn Krings vom Amt Mecklenburgische Schweiz in Verbindung setzen.

Tagesordnung

- 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift der letzten Sitzung
- 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung
- 5 Bericht des Bürgermeisters
- 6 Beratung
- 6.1 Beratung zum Einsatz des Sondervermögens
- 6.2 Beratung über die Anpassung der Hebesätze für das Jahr 2026 zur Sicherstellung der gemeindlichen Finanzausstattung ab dem Jahr 2028
- 7 Beratung und Beschlussfassung
- 7.1 Beratung und Beschlussfassung zur Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die

Realsteuern der Gemeinde Warnkenhagen für das Kalenderjahr 2026 ab 01.01.2026
Vorlage: tA//169/2026

- 7.2** Beratung und Beschlussfassung zur Neufassung der Satzungen der Gemeinde Warnkenhagen über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände „Teterower Peene“, „Nebel“ und „Recknitz-Boddenkette“ 2026

Vorlage: tA//157/2026

- 8** Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

- zu 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Herr Gross stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladungen sind ordnungsgemäß erfolgt. Es sind 5 von 6 Mitgliedern der Gemeindevertretung anwesend.
- zu 2 Bestätigung der Tagesordnung**
Der Tagesordnungspunkt 6.2 soll gestrichen werden.
Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.
- zu 3 Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift der letzten Sitzung**
Es gibt keine Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift der letzten Sitzung. Der öffentliche Teil der letzten Sitzung wird einstimmig bestätigt.
- zu 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung**
Im nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.
- zu 5 Bericht des Bürgermeisters**
Herr Gross informiert darüber, dass der Förderantrag bezüglich der Nestschaukel in Warnkenhagen gestellt wurde. Bisher gibt es dazu noch keine Rückmeldung.

Es wird mitgeteilt, dass die Stadtwerke im Zuge der Mäharbeiten an der Kläranlage in Warnkenhagen die Straßenrinne verunreinigt und diese nicht gesäubert wurde. Die Stadtwerke werden bezüglich der Verpflichtung zur Straßenreinigung vom Ordnungsamt angeschrieben.

Herr Gross teilt mit, dass an der Kirche in Warnkenhagen ein neues Straßenschild mit der Aufschrift „An der Kirche 7-9“ aufgestellt wird, da es in der Vergangenheit zu vermehrten Zustellproblemen kam.

Herr Gross erklärt, dass die Sanierung des Spielplatzes, sowie der Zaun in Tellow in der Haushaltsplanung nicht vergessen werden darf.

Der Bürgermeister informiert darüber, dass für den Sportplatz in Gottin zwei neue Netze für die Tore angeschafft werden sollen. Auch zwei neue Masten sollen auf dem Spielplatz in Warnkenhagen für einen Windschutz errichtet

werden. Dieses soll in Eigeninitiative erfolgen.

Es wird mitgeteilt, dass zwei Balken im Häuschen auf dem Spielplatz in Warnkenhagen verfault sind und dass die Seilrutsche auf dem Spielplatz in Gottin fertig gestellt ist.

Herr Gross informiert darüber, dass das Innenministerium M-V zur Einreichung von Personalvorschlägen für den Neujahrsempfang beim Bundespräsidenten 2027 in das Schloss Bellevue aufruft. Es sollen Bürger:innen aus dem Landkreis Rostock bzw. der Gemeinde sein, die sich ehrenamtlich in besonderer Weise für das Gemeinwohl engagiert haben.

Der Bürgermeister gibt zur Kenntnis, dass der Elektriker Roggensack aufgehört hat. Die Gemeinde hat die Firma Elektroinstallationen Horst Schmidke GmbH beauftragt. Leider ist die Firma unzuverlässig. Seit Anfang des Jahres wurde nur eine Straßenlaterne repariert. Herr Gross bittet die Gemeindevertretung um Empfehlungen bzw. Kontakte von anderen Elektrikern in der Umgebung.

Es wird mitgeteilt, dass nach dem Beschluss der Errichtung der Garage in Gottin das Vergaberecht geändert wurde. Bei einem Wert von über 10 Tsd. € muss die Gemeindevertretung darüber beschließen. Im Haushalt sind für die Errichtung der Garage 15 Tsd. € eingeplant. Der Beschluss zur Errichtung der Garage in Gottin soll in der nächsten Sitzung beschlossen werden.

zu 6 Beratung

zu 6.1 Beratung zum Einsatz des Sondervermögens

Es ist zu überlegen, ob die Gemeinde das Sondervermögen für sonstige gesellschaftliche Infrastruktur in Höhe von 12.920,74 € an die Amtsschule für den einen neuen Sportplatz übergibt. Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass sie das Sondervermögen für sonstige gesellschaftliche Infrastruktur nur der Amtsschule übergeben, wenn alle beteiligten Gemeinden das auch machen.

Herr Gross erklärt, dass die Beträge für eine Zisterne zu hoch für das Sondervermögen sind. Die Errichtung in der Gemeinde Prebberede soll sich wohl im 6-stelligen Bereich belaufen.

Es wurde Seitens der Gemeinde Dalkendorf vorgeschlagen Technik für beide Gemeinden anzuschaffen. Da dadurch auch Folgekosten entstehen, schlägt Herr Aßmus vor die Technik dann eher zu mieten.

Herr Hagge schlägt vor, das Sondervermögen für den Gehweg in Gottin zu nutzen. Herr Gross erklärt, dass für die Restfinanzierung die Gelder fehlen würden.

20.02 Uhr – Die Einwohner verlassen die Sitzung.

Herr Bobby Richter schlägt vor, das Sondervermögen für Solaranlagen auf dem Saal in Gottin zu nutzen.

Auch werden Wasserspeicher in Warnkenhagen und Gottin vorgeschlagen. Herr Gross erklärt, dass er die Spielplätze am sinnvollsten hält.

Die Beratung zum Einsatz des Sondervermögens soll auf die nächste Sitzung verlagert werden.

- zu 6.2 **Beratung über die Anpassung der Hebesätze für das Jahr 2026 zur Sicherstellung der gemeindlichen Finanzausstattung ab dem Jahr 2028**
 - entfällt, lt. TO 2

- zu 7 **Beratung und Beschlussfassung**

- zu 7.1 **Beratung und Beschlussfassung zur Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Gemeinde Warnkenhagen für das Kalenderjahr 2026 ab 01.01.2026**
Vorlage: tA//169/2026

Sachverhalt und Begründung

Für den Finanzausgleich 2028 werden aktualisierte Nivellierungshebesätze und Berechnungsgrundlagen gelten. Gemeinden müssen sich frühzeitig darauf einstellen, weil Berechnungsgrundlagen auf vergangene Finanzdaten basieren und eine verspätete Reaktion zu dauerhaften Einnahmeverlusten führen können.

Das Ziel der Anpassung der Hebesätze auf das Niveau der Nivellierungshebesätze ist es, Steuerpotenzial besser auszuschöpfen, finanzielle Nachteile im Finanzausgleich zu vermeiden und eine Verbesserung der tatsächlichen Einnahmesituation.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Warnkenhagen beschließt daher die Grundsteuer B wie folgt anzupassen:

Es wird berichtet, dass die Grundsteuermessbescheide zu 90% verschickt wurden.

Herr Hagge merkt an, dass die empfohlenen Hebesätze deutlich über den Mindesthebesätzen liegen. Er möchte bei Anpassung des Hebesatzes der Grundsteuer B, das dann der Hebesatz der Grundsteuer A gesenkt wird.

Beschluss Nr. 35

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Warnkenhagen beschließt in ihrer 11. Sitzung am 01.06.2026 die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Gemeinde Warnkenhagen für das Kalenderjahr 2026 ab 01.01.2026.

	Hebesatz 2026 bisher	Hebesatz 2026 Empfehlung	Hebesatz 2026 neu
Grundsteuer B	330	392	345
Grundsteuer A	360	332	345

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeinde- vertreter	anwesende Gemeinde- vertreter	Anzahl der Ja-Stimmen	Anzahl der Nein-Stimmen	Anzahl der Enthaltungen
6	5	3	1	1

Es sind keine Gemeindevertreter nach § 24 KV M-V vom Mitwirkungsverbot betroffen.

- zu 7.2 **Beratung und Beschlussfassung zur Neufassung der Satzungen der Gemeinde Warnkenhagen über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände „Teterower Peene“, „Nebel“ und „Recknitz-Boddenkette“ 2026**
Vorlage: tA//157/2026

Sachverhalt und Begründung:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Warnkenhagen beschließt eine Neufassung der Satzungen über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände „Teterower Peene“, „Nebel“ und „Recknitz-Boddenkette“. Gleichzeitig treten alle bisherigen Änderungssatzungen außer Kraft.

Die aktuellen Satzungen wurden seit ihrem Inkrafttreten mehrfach durch Änderungssatzungen angepasst. Die Vielzahl dieser Änderungen hat dazu geführt, dass die Regelungen in ihrer Gesamtheit nur noch schwer nachvollziehbar sind.

Die inhaltlichen Regelungen bleiben im Wesentlichen unverändert.

Beschluss Nr. 36

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Warnkenhagen beschließt in ihrer 11. Sitzung am 01.06.2026 die Neufassung der Satzung der Gemeinde Warnkenhagen über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Teterower Peene“.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter	anwesende Gemeindevertreter	Anzahl der Ja-Stimmen	Anzahl der Nein-Stimmen	Anzahl der Enthaltungen
6	5	5	0	0

Es sind keine Gemeindevertreter nach § 24 KV M-V vom Mitwirkungsverbot betroffen.

Beschluss Nr. 37

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Warnkenhagen beschließt in ihrer 11. Sitzung am 01.06.2026 die Neufassung der Satzung der Gemeinde Warnkenhagen über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Nebel“.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter	anwesende Gemeindevertreter	Anzahl der Ja-Stimmen	Anzahl der Nein-Stimmen	Anzahl der Enthaltungen
6	5	5	0	0

Es sind keine Gemeindevertreter nach § 24 KV M-V vom Mitwirkungsverbot betroffen.

Beschluss Nr. 38

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Warnkenhagen beschließt in ihrer 11. Sitzung am 01.06.2026 die Neufassung der Satzung der Gemeinde Warnkenhagen über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Recknitz-Boddenkette“.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter	anwesende Gemeindevertreter	Anzahl der Ja-Stimmen	Anzahl der Nein-Stimmen	Anzahl der Enthaltungen
6	5	5	0	0

Es sind keine Gemeindevertreter nach § 24 KV M-V vom Mitwirkungsverbot betroffen.

zu 8

Anfragen und Mitteilungen

Herr Aßmus erklärt, dass die Kinder auf dem Sportplatz ins Feld laufen, wenn der Ball dort reinfällt. Er empfiehlt ein neues oder zusätzliches Netz, damit der Ball nicht im Feld landet.

Herr Hagge informiert darüber, dass die Allee zwischen Gottin und Schwiessel geschnitten werden müsste. Er fragt, ob die Gemeindearbeiter die Beschneidung durchführen können. Herr Gross erklärt, dass er prüft, um was für eine Straße bzw. Weg es sich handelt und wer daher zuständig ist.

Datum: 16.06.26

Sitzungsleiter

Schriftführer